

BAUER BG 55

Bohrgerät
Trägergerät BS 115



Die Bauer-Bohrgeräte stehen für Multifunktionsgeräte für verschiedenste Bauverfahrenstechniken im Spezialtiefbau. Die Auswahl zwischen zwei Modellreihen ermöglicht eine optimale Wahl für unterschiedliche Projekt- oder Transportanforderungen.

Die Bohrgeräte zeichnen sich besonders durch folgende Eigenschaften aus:

- Hohe Sicherheitsstandards
- Umweltverträglichkeit, Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit
- Einfacher Transport und geringe Geräterüstzeit
- Hoher Qualitätsstandard
- Lange Lebensdauer und hervorragender Wiederverkaufswert



Kellybohren



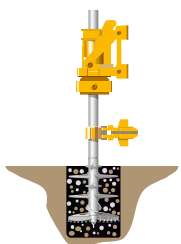
Verrohrtes Kellybohren
Rohreinbau mit BTM



CFA
Endlosschneckenbohren



FDP
Vollverdrängerbohren
(Standard oder Lost Bit)



SCM / SCM-DH
Einzelsäulenmischen



CSM
Cutter-Soil-Mixing

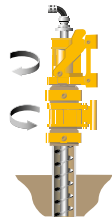


Das Bohrgerät BG 55 (BS 115)

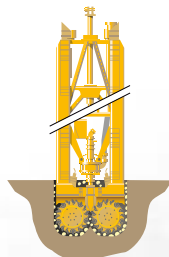
| | |
|-----------------------|-----------------------|
| Max. Bohrdurchmesser: | 3.700 mm |
| Max. Bohrtiefe: | 126,0 m |
| Max. Drehmoment: | 553 kNm |
| Max. Höhe: | 36,3 m |
| Motor: | CAT C 18 570 / 597 kW |



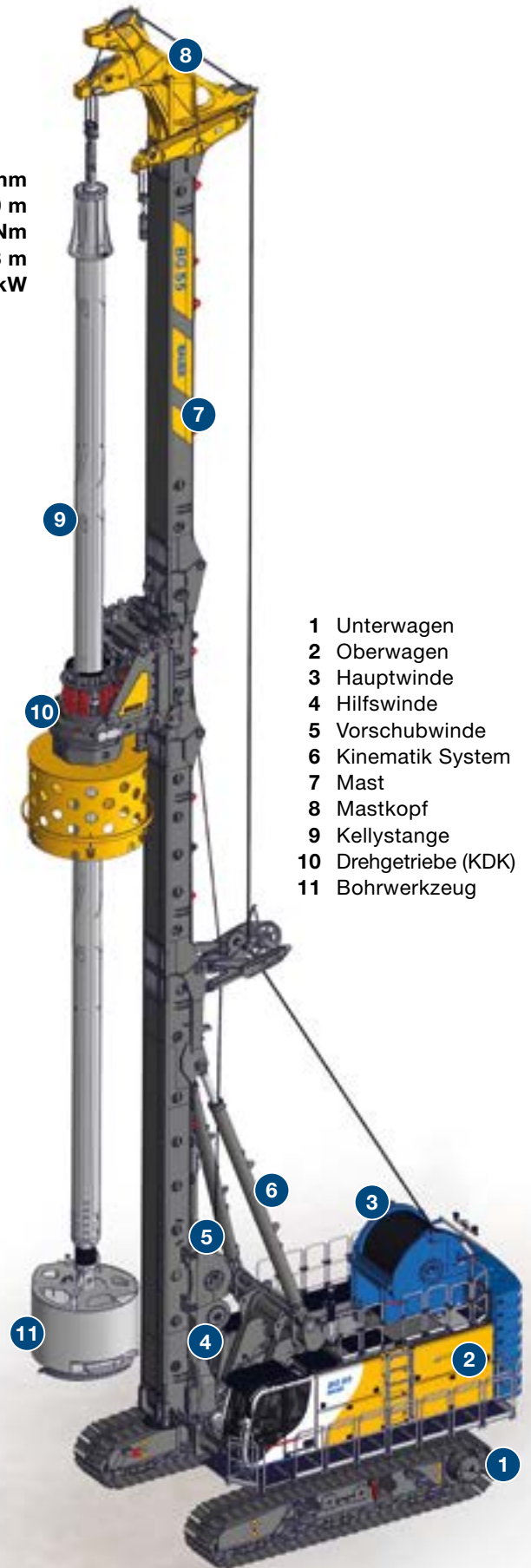
Verrohrtes Kellybohren
Rohreinbau mit BV



CCFA
Verrohrtes
Endlosschneckenbohren
mit KDK + BTM / DKS-
Getriebe



BC
Schlitzwandfräse



- 1 Unterwagen
- 2 Oberwagen
- 3 Hauptwinde
- 4 Hilfswinde
- 5 Vorschubwinde
- 6 Kinematik System
- 7 Mast
- 8 Mastkopf
- 9 Kellystange
- 10 Drehgetriebe (KDK)
- 11 Bohrwerkzeug



Moderne, ergonomische Fahrerkabine

- FOPS Standard mit zusätzlichem Dachschutzgitter
- Premium Fahrersitz, luftgefedert, beheizbar und klimatisiert
- Joysticks mit hoher Funktionalität
- B-Drive zur multifunktionalen Potentiometereingabe

Leistungsstarker CAT Motor

- C 18 570 kW (UN/ECE R96 *) oder C 18 597 kW (EU Stage V, EPA/CARB Tier 4 final)
- Dieselpartikelfilter in Abgasstufe EU Stage V, EPA/CARB Tier 4 final
- Geringe Lärmemission
- Weltweit verfügbares CAT-Servicepartnernetz



Sicherheitsausrüstungen

- Absturzsicherung auf dem Oberwagen (zum Transport klappbar)
- Begehung mit Geländer (zum Transport klappbar)
- Nach oben faltbare Serviceklappen
- Kameras zur Rückraumüberwachung
- Hydraulische Stützbockverriegelung
- Variabel stapelbares Gegengewicht mit geringem Einzelgewicht (5,0 t)



Energy-Efficient Power
PowerEEP

- Senkung des Kraftstoffverbrauchs um bis zu 30 %
- Gesteigerte Produktivität durch verbesserte Wirkungsgrade
- Deutlich reduzierte Lärmentwicklung
- Bewährte und nachgewiesene Praxistauglichkeit
- Optimierter Parallelbetrieb von Haupt- und Nebenverbrauchern

* Abgasnorm äquivalent Tier 3 / Stage III A

Hauptwinde am Oberwagen

- Breite Windentrommel
- Einlagige Winde für minimalen Seilverschleiß
- Konstante Seilzugkraft (auf ganzer Bohrtiefe)
- Servicefreundliche Position
- 1,5 Lagen-Betrieb für Bohrtiefen größer 125 m - 160 m



Vario-Mastkopf

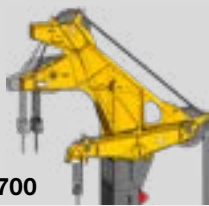
BA 1.300



Bohrachs-erweiterung

BA 2.000

BA 1.700



Flexibles Mastkonzept

- Vario-Mastkopf
 - Mastkopf für Bohrachsabstand 1.300 mm, erweiterbar auf 1.700 / 2.000 mm
 - Maximaler Hub auch bei Verwendung einer oberen Kellyführung
- Vario-Vorschubwindensystem
 - Transport mit eingebauten Vorschubseilen möglich (Kellyverfahren)
 - Reduced Headroom Version, min. Gerätehöhe von 20,6 m durch integriertes Vario-Mastsegment möglich
- Mastverlängerung 5,6 m mit allen Bohrachsen kombinierbar
- Bohrdurchmesser bis 3.700 mm möglich

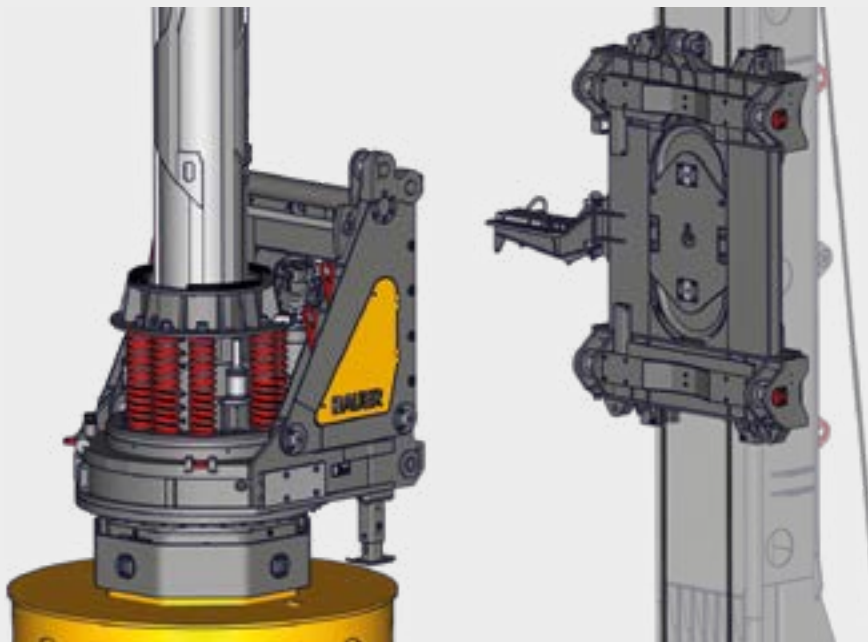
Einfacher und sicherer Transport

- Mobilisationspaket mit hydraulischen Verbolzungen zur schnellen und sicheren Demontage des Mastunterteils
- Hydraulische Stützbockverriegelung
- Steuerung mit Fernbedienung Multi



Fernbedienung zum Rüsten der Maschine

- Mit der Fernbedienung können viele Rüstfunktionen wie, z. B. das Bohrgerät bewegen, den Unterwagen teleskopieren, uvm. außerhalb des Gefahrenbereichs bedient werden
 - Bedienung in Sichtweite der angesteuerten Rüstfunktionen
 - Robuste und kompakte Funkfernsteuerung, Fernbedienung Multi mit LCD Bildschirm
 - Abschließbare Aufbewahrungsbox für die Fernbedienung vom Boden erreichbar



Kellyausrüstung

- langer Führungsweg
- integriertes Dämpfungssystem
- Kellyvisualisierung (s. Seite 11)
- Steigerung der Bohrleistung
- Hoher Bedienkomfort
- Reduzierung von Verschleiß an Kellystange und Mitnehmerleisten

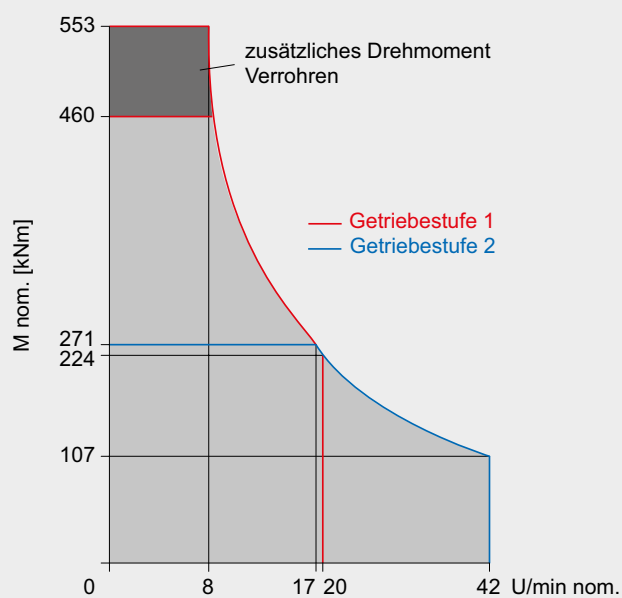
Drehgetriebe KDK 550 S (Schaltgetriebe)

- Max. Drehmoment 553 kNm
- Max. Drehzahl 42 U/min
- Unterschiedliche Betriebsmodi, Drehzahl und Drehmoment teilweise frei einstellbar

Hydraulische Verbolzung am Vorschubschlitten

- Steuerung der Bolzenverbindung mit Fernbedienung
- Einfacher und sicherer Anbau des Drehgetriebes, kein Arbeiten in ungesicherter Höhe

KDK 550 S



Trägergerät BS 115

Serienausstattung

- Abnehmbare Gegengewichte
- Fernbedienung Multi
- Abnehmbare Raupenträger
- Podeste mit Geländer (beidseitig und an der Kabine)
- Klappbare Absturzsicherung am Oberwagen
- Energy-Efficient Power (EEP)
- Kameras zur Rückraum- und Hauptwindenüberwachung
- Hydrauliksystem mit Schnellkupplungen

Zusatzausstattung

- Gegengewicht variabel erweiterbar
- Begehung mit Geländer (auf Kabinenebene, beidseitig), optional klappbar zum Transport
- Kompressor 1.000 l/min
- Generator 13 kVA
- Kältepaket / Kältepaket plus
- Jack-Up System
- Hydraulische Verbindungen mit Schnellkupplungen
- Premium Fahrersitz Klima

Bohrgeräteeinbau

Serienausstattung

- Hauptwinde mit hydraulischer Freilaufsteuerung
- Wirbel für Hauptseil
- Schwenkbarer Anschlagpunkt für Haupt- und Hilfsseil
- Ausleger mit Zylindern zur vertikalen und horizontalen Mastverstellung
- Hydraulische Stützbockverriegelung
- Flexibles Mastkonzept (Vario-Mast, Vario-Mastkopf)
- Hydraulische Verbolzung am Vorschubschlitten
- Mastverlängerung 5,6 m (Hilfsgerät zur Mastaufstellung notwendig)

Zusatzausstattung

- Bohrachserweiterung auf 1.700 mm oder 2.000 mm
- Mastabstützung
- Verrohrungsanlagenanbau bis BV 2000 möglich, Abb. C
 - Auf Anfrage bis Bohrdurchmesser 2.500 mm möglich
- Luftleitungsanbau
- Betonierleitungsanbau

Drehgetriebe KDK 550 S (Schaltgetriebe)

Serienausstattung

- Einstellbare Betriebsmodi
- Kellyausrüstung für Kellyaußenrohr 559 mm
- Integriertes Kellydämpfungssystem
- Kardangelen
- Hydraulische Verbindungen mit Schnellkupplungen

Zusatzausstattung

- Kellyausrüstung für Kellyaußenrohr 470 mm
- Drehmomentwandler BTM 720 K
 - Drehmoment 700 kNm
- Drehmomentwandler BTM 400 für CCFA
- Drehmomentwandler BTM 600 für CCFA

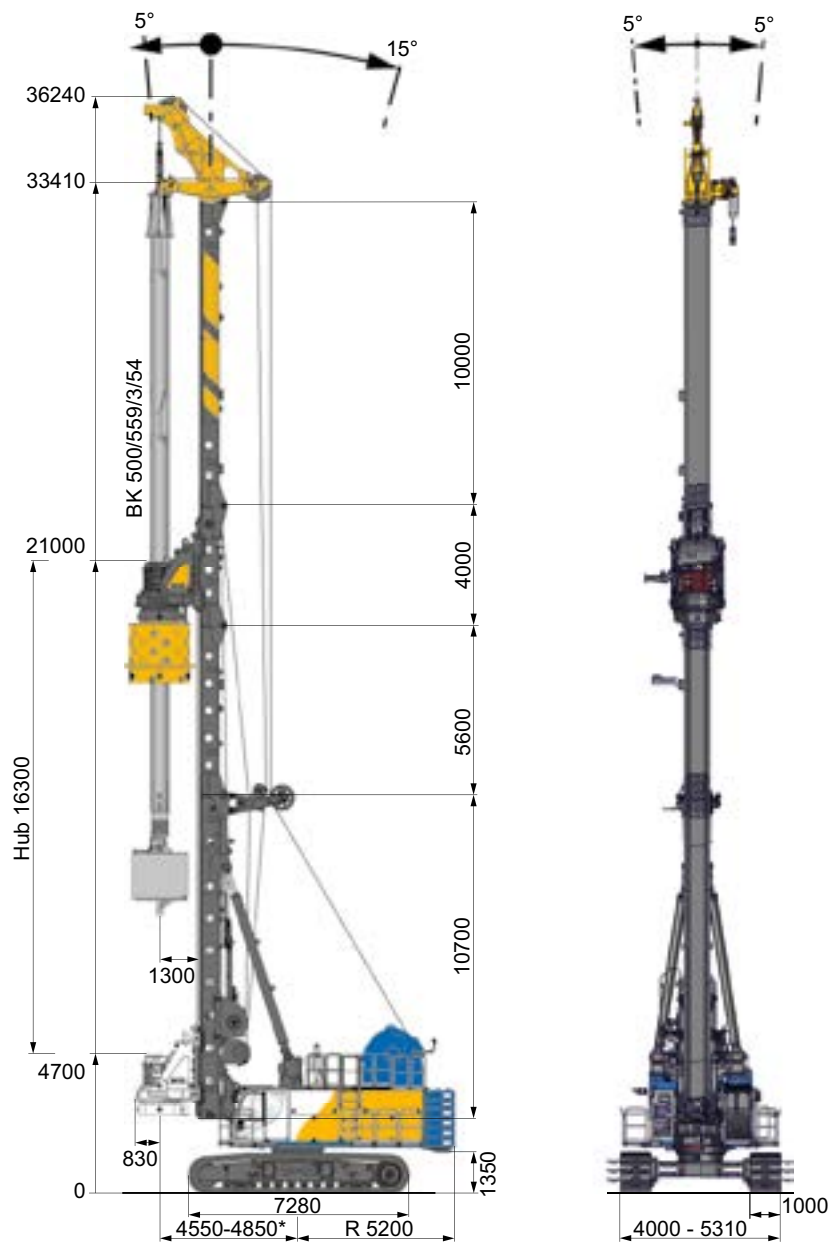
Mess- und Steuerungstechnik

Serienausstattung

- Mastautomatik mit Memoryfunktion
- Wegmessung an der Vorschubwinde
- Vorschubwegüberwachung
- Vorschubgeschwindigkeitssteuerung
- Elektronische Begrenzung der Mastausladung
- Kellyvisualisierung

Zusatzausstattung

- Elektronische Seilkraftmessung für Hilfswinde
- Betondruck- und Betonmengenmessung bei Single-Pass Verfahren
- Softwaremodule für weitere Verfahrenstechniken
- Adaptiver Kellyeinfahrassistent
- Abbohr- und Ziehautomatik für Single-Pass-Verfahren
- BAUER Enhanced CAN Interface (BECI)
- Vorschub Plus
- Stability Plus



Einsatzgewicht 180,0 t
(wie Darstellung)

| | | | |
|--|--|---|-------------------------------------|
| Drehgetriebe | | KDK 550 S | |
| Drehmoment Verrohren (nominal) bei 350 bar | | 553 kNm | |
| Drehmoment Bohren (nominal) bei 350 bar | | 460 kNm | |
| Max. Drehzahl | | 42 U/min | |
| Vorschubwindensystem | | | |
| Max. Schlittenhub mit 5,6 m Mastverlängerung | | 26,3 m | |
| Druck- und Zugkraft effektiv / nominal | | 530 / 680 kN | |
| Seildurchmesser | | 30 mm | |
| Zugkraft Vorschub Plus effektiv / nominal mit Mastabstützung | | 980 / 1.250 kN | |
| ohne Mastabstützung | | 890 / 1.140 kN | |
| Geschwindigkeit (ab / auf) | | 8,5 / 8,5 m/min | |
| Schnellgang (ab / auf) | | 31,0 / 31,0 m/min | |
| Hauptwinde | | einlagig | |
| Windenklasse | | M6 / L3 / T5 | |
| Zugkraft (1. Lage) effektiv / nominal | | 500 / 633 kN | |
| Seildurchmesser | | 40 mm | |
| Max. Windengeschwindigkeit | | 62 m/min | |
| Hilfswinde | | | |
| Windenklasse | | M6 / L3 / T5 | |
| Zugkraft (1. Lage) effektiv / nominal | | 140 / 177 kN | |
| Seildurchmesser | | 22 mm | |
| Max. Windengeschwindigkeit | | 55 m/min | |
| Trägergerät (EEP) | | BS 115 | |
| Motor | | CAT C 18 | |
| Nennleistung ISO 3046-1 | | 570 kW 1.850 U/min | 597 kW 1.850 U/min |
| Abgasnormen nach | | UN/ECE R96 * -I | EU Stage V EPA/CARB Tier 4 final |
| Dieseltank | | 1.200 l | 1.200 l |
| Schalldruckpegel in der Kabine (EN 16228, Anh. B) | | L _{P,A} 80 dB (A) | |
| Schalleistungspegel (2000/14/EG u. EN 16228, Anh. B) | | L _{W,A} 111 dB (A) | |
| Hydraulikdruck | | 350 bar | |
| Fördermengen (Hauptkreise + Hilfskreis) | | 3 x 430 + 1 x 565 + 1 x 400 + 1 x 320 l/min | |
| Hydrauliktankvolumen | | 1.200 l | |
| Unterwagen | | UW 195 | |
| Laufwerksklasse | | B9S | |
| Zugkraft effektiv / nominal | | 1.100 / 1.300 kN | |

* Abgasnorm äquivalent Tier 3 / Stage III A

B-Tronic

Mit dem BAUER B-Tronic System erledigen Sie Ihre Baustellenaufgaben zuverlässig und genau, auch unter extremen Einsatzbedingungen.

- Das hochauflösende Touchscreen-Display sorgt für eine exzellente Bedienfreundlichkeit
- Durch Änderung der Helligkeit, des Farbschemas und des Tag/Nacht-Modus kann die Anzeige der Arbeitssituation und den Lichteinstrahlungen optimal angepasst werden
- Die Hauptparameter, wie z. B. Pumpendrucke, Drehmoment und Bohrtiefen sind auf einen Blick ersichtlich

**B-Drive**

Das B-Drive ist ein zentrales Bedien- und Visualisierungssystem

- B-Drive vereint einstellbare Potentiometerwerte auf einem Display
- Ergonomische Platzierung des Displays an der rechten Säule der Kabine

Tablet

Das Tablet ist das Multifunktionsstool für Ihr Bauer-Gerät

- Sie haben Online-Zugang zum Kundenportal, Handbüchern, Gerätemanagement und vielem mehr
- Standardmäßige Internetanbindung über das im Gerät befindliche DTR-Modul
- Der Fahrerbildschirm kann Live auf das Tablet gespiegelt werden, um den laufenden Arbeitsprozess zu verfolgen

**Gerätevernetzung****DTR-Modul**

- Mit dem DTR-Modul können die Geräte- und Produktionsdaten einer Vielzahl von Anwendern zur Verfügung gestellt werden

WEB-BGM

- Das WEB-BGM ist eine Software zum Abrufen der Gerätedaten und Standorte der Geräteflotte, auch wenn Sie nicht vor Ort sind

Report für Produktionsdaten

- Standardisierte Reports für die Dokumentation des Bohrfortschritts und als Nachweis von Leistung und Qualität



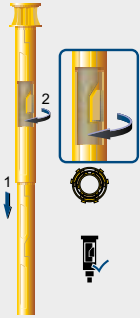
Adaptiver Kellyeinfahrassistent

Der Assistent übernimmt das sichere und schnelle Heben und Senken der Kellystange und ermöglicht eine einfache Bedienung.

Eine automatische Regelung der Hauptwindengeschwindigkeit reduziert die Geschwindigkeit an den Übergängen der Kellysektionen.

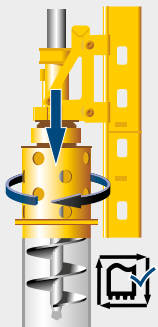
Dies führt zu einem Maximum an Sicherheit bei einem Minimum an Verschleiß.

Die permanente Überwachung der Parameter verhindert das irrtümliche Heben bzw. Absenken einer verriegelten Kellystange und die daraus resultierenden Schäden.



Kellyvisualisierung

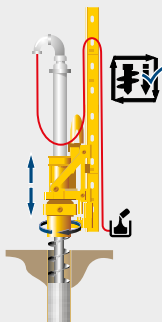
Anzeigen der Verriegelungstaschen sowie Darstellung des korrekten Ein- und Ausfahrens der Kellystange auf der B-Tronic. Das schnelle Anfahren der Verriegelungsposition führt zu einer erheblichen Steigerung der Bohrleistung. Zudem wird der Verschleiß an der Kellystange und an den Mitnehmerleisten bedeutend verringert.



Kellybohrassistent

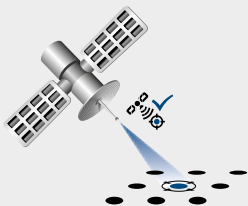
Speichern der aktuellen Vorschubgeschwindigkeit und der Drehzahl des Drehgetriebes.

Steigerung der Bohrleistung bei gleichzeitigem Hands-free Betrieb. Die Abbohrparameter können während des automatisierten Bohrbetriebs justiert werden.



Abbohr- und Ziehautomatik für Single-Pass-Verfahren

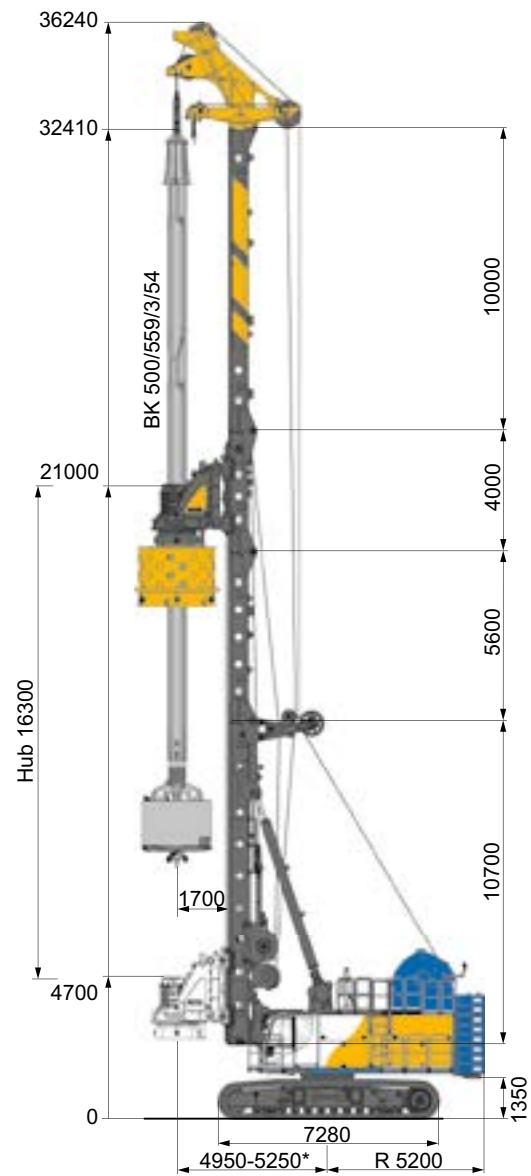
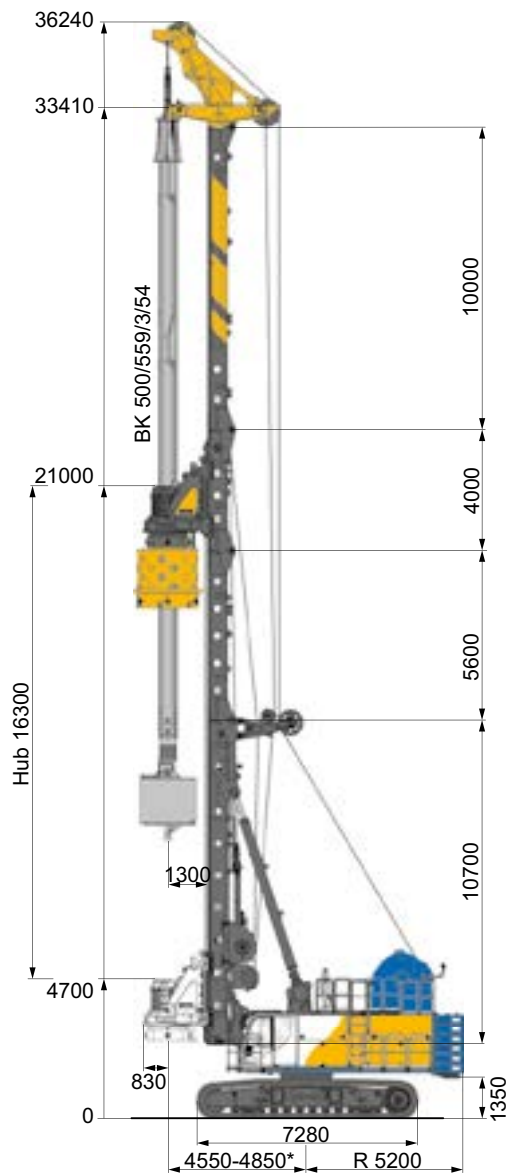
Die Automatik regelt die Abbohr- bzw. Ziehgeschwindigkeit des Vorschubsystems und ermöglicht einen Hands-free Betrieb. Dadurch wird ein qualitativ hochwertiger Pfahl bei gleichzeitiger Minimierung der Betonmenge erzeugt.



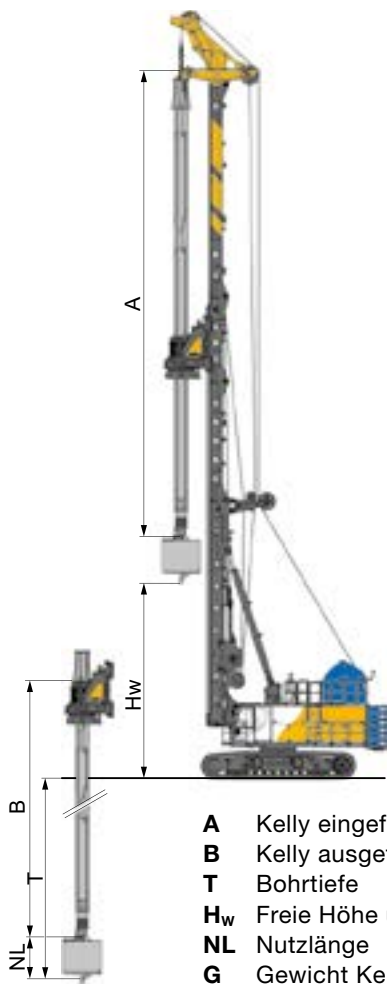
Satellitengestützte Positionierung

Durch das BAUER Assistant Positioning System B-APS kann die Position eines Bohrpfahles präzise angefahren werden. Dokumentation der Soll- und Ist-Koordinaten sowie die entsprechende Exaktheit jedes gebohrten Pfahls. Manuelles Abstecken der Pfähle wird eingespart.

Viele weitere Assistenzsysteme sind in unserem Portfolio vorhanden.



| | Basisversion | Ausbauversion | |
|---|--------------|---------------|----------|
| Bohrachse | 1.300 mm | 1.700 mm | 2.000 mm |
| Max. Bohrdurchmesser unverroht | 2.300 mm | 3.100 mm | 3.700 mm |
| verroht | 2.000 mm | 2.800 mm | 3.400 mm |
| Einsatzgewicht ca. mit Kelly BK 500/559/... | 180 t | 221 t | 226 t |
| mit Drehteller | ... 3/54 | ... 4/96 | ... 4/96 |
| mit Kastenbohrer | 1.650 | 2.500 | 3.000 |
| mit Gegengewicht | KB 1.500 | KB 2.320 | KB 2.800 |
| | 30 t | 40 t | 40 t |



- A** Kelly eingefahren
- B** Kelly ausgefahren
- T** Bohrtiefe
- H_w** Freie Höhe über Boden
- NL** Nutzlänge
- G** Gewicht Kelly

Bohrtiefen – unverrohrtes Kellybohren

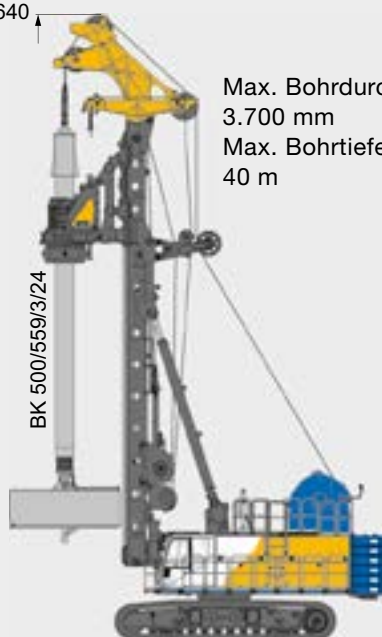
| | | | | Basisversion | | Ausbaustufe | |
|----------------------|-------|-------|--------|--------------------|-------|--------------------|-------|
| 3-fach Kelly | A (m) | B (m) | G (kg) | H _w (m) | T (m) | H _w (m) | T (m) |
| BK500/559/3/54 | 22,0 | 57,7 | 17.200 | 9,2 | 54,8 | 8,2 | 54,8 |
| BK500/559/3/60 | 24,0 | 63,7 | 19.000 | 7,2 | 60,8 | 6,2 | 60,8 |
| BK500/559/3/66 | 26,0 | 69,7 | 20.900 | 5,2 | 66,8 | 4,2 | 66,8 |
| 4-fach Kelly | | | | | | | |
| BK500/559/4/64 | 19,9 | 67,9 | 20.950 | 11,3 | 65,0 | 10,3 | 65,0 |
| BK500/559/4/72 | 21,9 | 75,9 | 23.000 | 9,3 | 73,0 | 8,3 | 73,0 |
| BK500/559/4/84 | 24,9 | 87,9 | 25.650 | 6,3 | 85,0 | 5,3 | 85,0 |
| BK500/559/4/90 | 26,4 | 93,9 | 27.150 | 4,8 | 91,0 | 3,8 | 91,0 |
| BK500/559/4/96 | 27,9 | 99,9 | 28.650 | 3,3 | 97,0 | 2,3 | 97,0 |
| 5-fach Kelly* | | | | | | | |
| BK420/559/5/100 | 23,8 | 103,9 | 25.600 | 7,4 | 101,1 | 6,4 | 101,1 |
| BK420/559/5/110 | 25,8 | 113,9 | 27.700 | 5,4 | 111,1 | 4,4 | 111,1 |
| BK420/559/5/120 | 27,8 | 123,7 | 29.760 | 3,4 | 121,1 | 2,4 | 121,1 |
| BK420/559/5/125** | 28,8 | 128,9 | 31.000 | 2,4 | 126,1 | - | 126,1 |

Bohrdaten wurden mit einer Bohrwerkzeugnutzlänge NL = 1,9 m und bei minimaler Ausladung des Mastes ermittelt. Sie gelten nur bei Verwendung von Bauer Werkzeugen. Bei maximaler Ausladung erhöht sich die Bohrtiefe um 0,47 m.

Weitere Bohrtiefen, Bohrdurchmesser und Kellyversionen auf Anfrage.

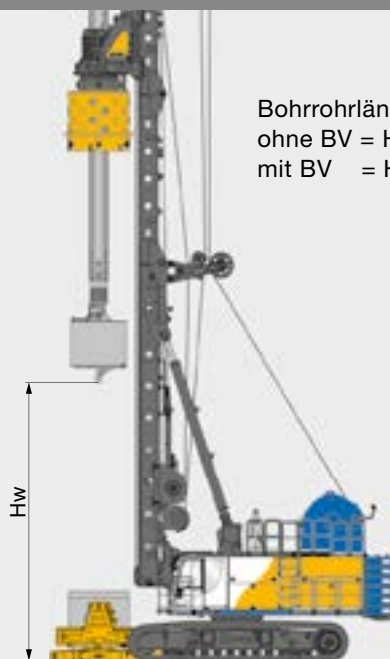
Unverrohrtes Kellybohren mit Reduced Headroom Konfiguration

20640



Max. Bohrdurchmesser: 3.700 mm
 Max. Bohrtiefe (mit 5-fach Kelly): 40 m

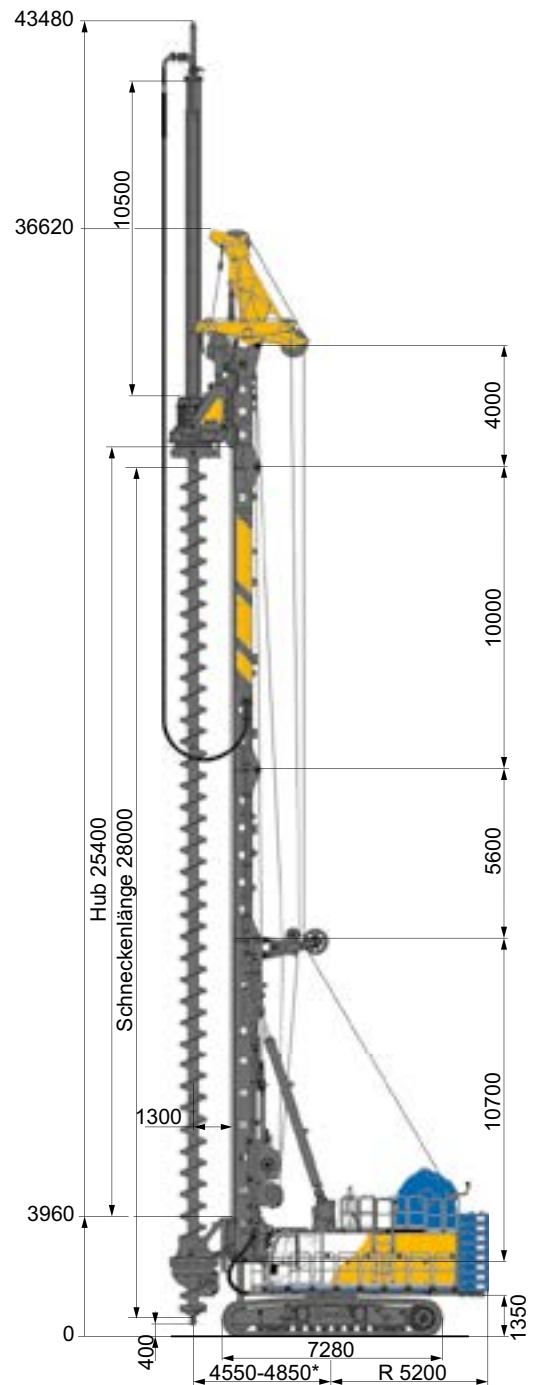
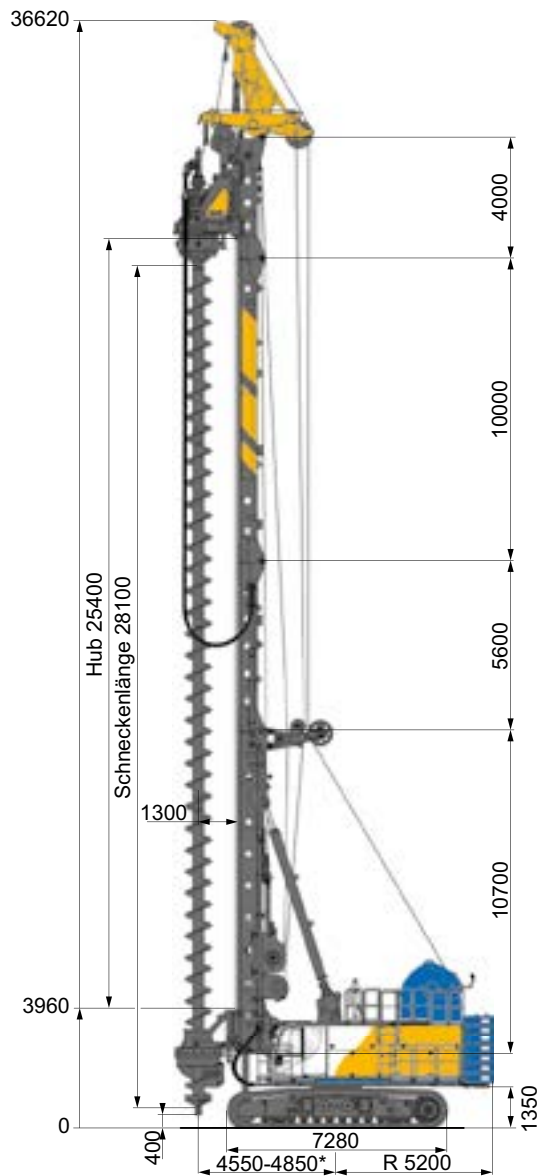
Verrohrtes Kellybohren bis Verrohrungsmaschine BV 2000



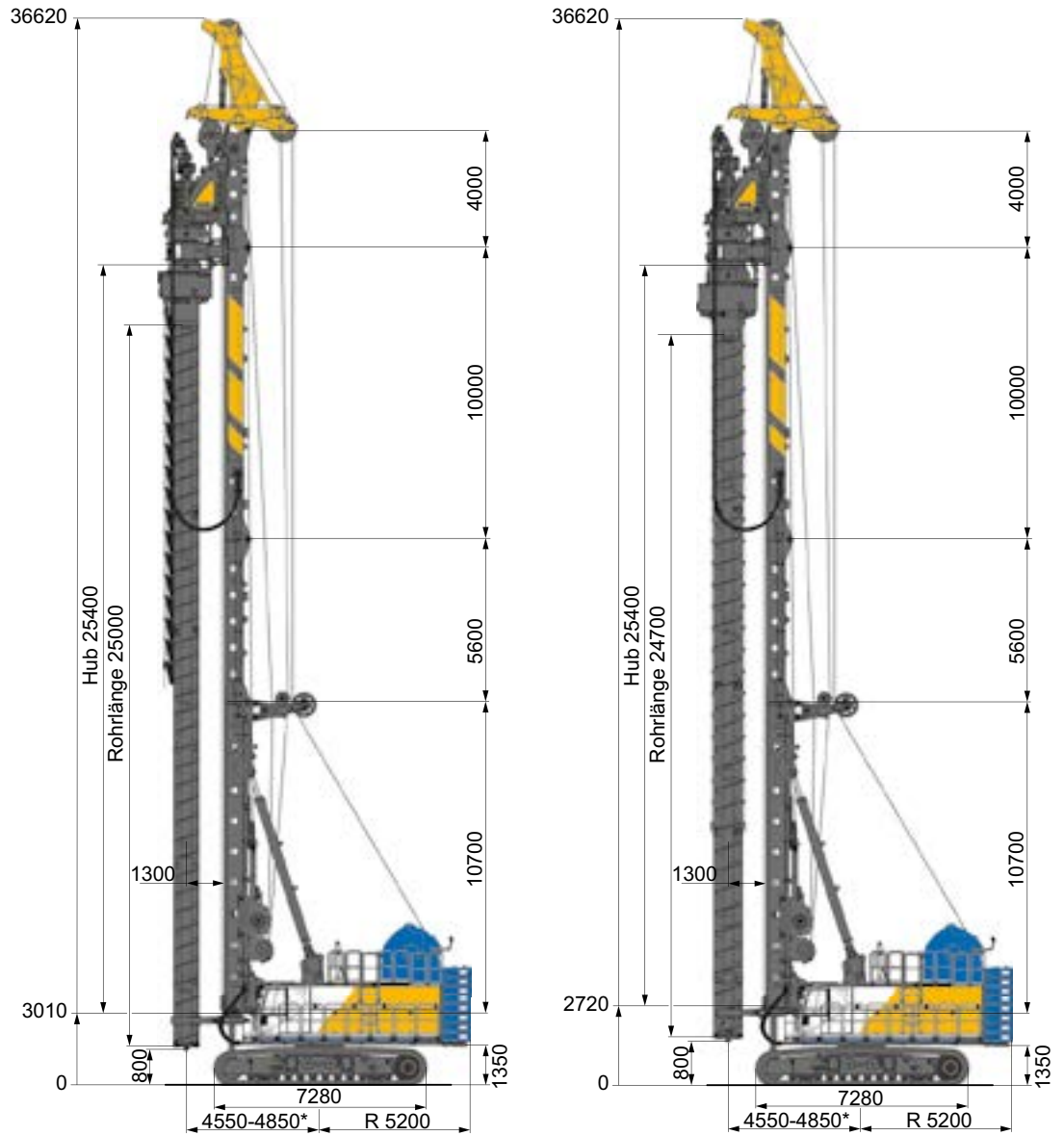
Bohrrohrängen ohne BV = H_w - 0,5 m
 mit BV = H_w - 2,4 m

* Begrenzung des Drehmoments auf 420 kNm für Kelly BK 420

** Nur in Verbindung mit Bohrachse 1.300 mm möglich



| | Basisversion | Ausbaubauversion |
|---|--------------|------------------|
| Kellyverlängerung | ohne | 10,5 m |
| Max. Bohrdurchmesser | 1.200 mm | 1.200 mm |
| Max. Bohrtiefe mit Schneckenputzer | 24,8 m | 35,3 m |
| Max. Zugkraft mit Vorschub- und Hauptwinde (effektiv) | 1.060 kN | 1.060 kN |
| mit Gegengewicht | 35 t | 40 t |



| | mit BTM 400 | | mit BTM 600 | |
|---|-------------|----------|-------------|----------|
| Mastverlängerung | 5,6 m | ohne | 5,6 m | ohne |
| Max. Bohrdurchmesser | 880 mm | 1.180 mm | 1.000 mm | 1.180 mm |
| Max. Bohrtiefe | 24,4 m | 18,8 m | 24,4 m | 18,8 m |
| Max. Zugkraft mit Vorschub- und Hauptwinde (effektiv) | 1.060 kN | | 1.060 kN | |
| mit Gegengewicht | 40 t | | 40 t | |
| Max. Drehmoment Schnecke (rechtsdrehend) | 200 kNm | | 240 kNm | |
| Max. Drehmoment Rohr (linksdrehend) | 400 kNm | | 600 kNm | |

BC Fräsensystem

Für Frästiefen > 48 m wird das hier dargestellte HDS-System empfohlen. Es besteht aus zwei hydraulisch angetriebenen Schlauchtrommeln für die Förder- und Hydraulikschläuche.



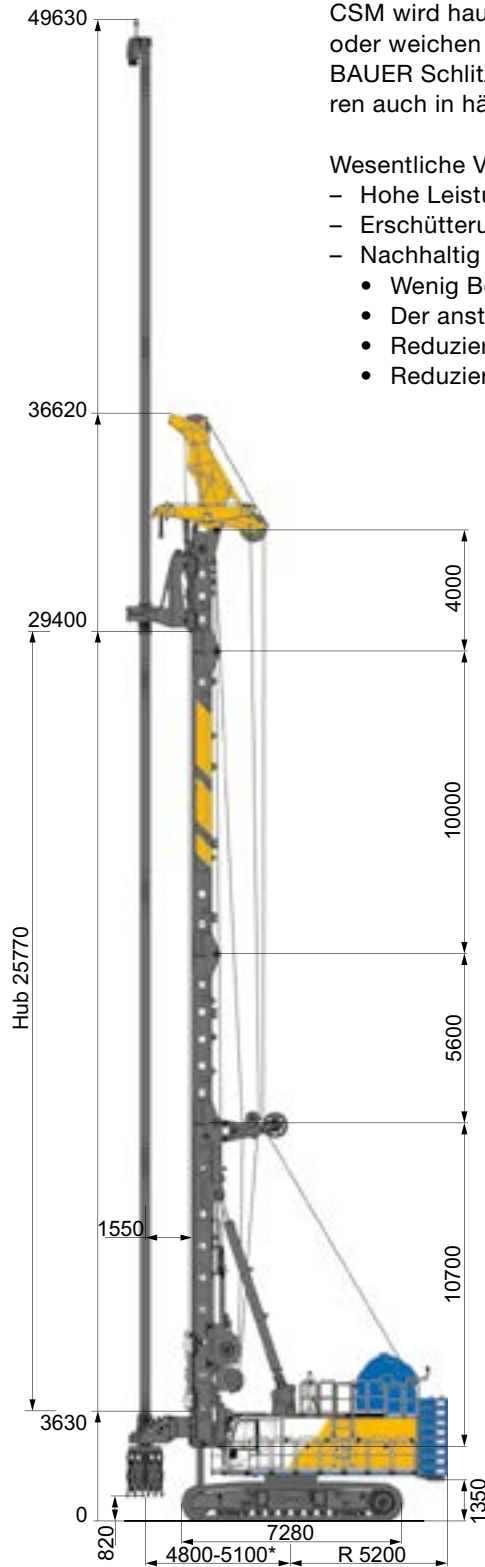
| Schlitzwandfräse | BC 35 / BC 48 |
|-----------------------|---------------|
| Max. Fräsbreite | 1.500 mm |
| Max. Frästiefe | 100 m |
| Schlauchaufrollsystem | HDS 100 |

Das in-situ Vermischen von selbsterhärtender Suspension mit gewachsenem Boden mittels modifizierter Frästechnik (CSM) ist ein innovatives und wirtschaftliches Bauverfahren zur Herstellung von Dichtwänden, als Baugrubenverbau, als Bodenverbesserungsmaßnahme oder für Gründungselemente.

CSM wird hauptsächlich zum Stabilisieren von lockeren nichtbindigen oder weichen bindigen Böden verwendet. Die Mischeinheit ist aus den BAUER Schlitzwandfräsen entwickelt worden. Deshalb kann das Verfahren auch in härteren oder dichter gelagerten Böden eingesetzt werden.

Wesentliche Verfahrensvorteile:

- Hohe Leistung
- Erschütterungsfreies Verfahren
- Nachhaltig (reduzierte CO₂-Emissionen)
 - Wenig Bohrgutabfuhr
 - Der anstehende Boden wird als Baustoff verwendet
 - Reduzierte Einsatzmengen von Beton
 - Reduzierte Transportvolumen (Abraum, Beton)



Darstellung enthält optionale Verdreheinrichtung (- 95° bis + 45°)



| Fräs-/Mischeinheit | BCM 5 | BCM 5L | BCM 10 |
|--------------------|-------|--------|--------|
| Elementbreite | 1,0 m | 1,0 m | 1,2 m |
| Elementlänge | 2,4 m | 2,8 m | 2,8 m |
| Max. Mischtiefe | 45 m* | | |

* weitere Mischtiefen auf Anfrage

G = Gewicht
B = Breite

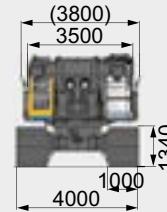
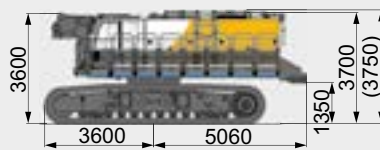
Gewichtsangaben sind ca. Werte,
Zusatzausrüstungen (Optionen) können das
Gesamtgewicht und Abmessungen verändern.

Transport

Trägergerät mit Raupenträger

G = 80,0 t (mit Begehung + Absturzsicherung)

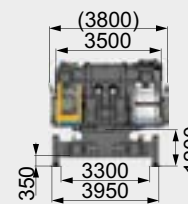
B = 4.000 mm



Trägergerät ohne Raupenträger inkl. Jack-Up System

G = 49,6 t (mit Begehung + Absturzsicherung)

B = 3.950 mm

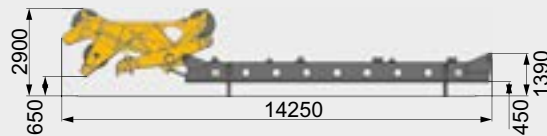


G = 2 x 16,4 t B = 1.200 mm

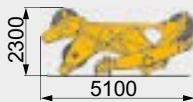


Mastoberteil mit Mastkopf

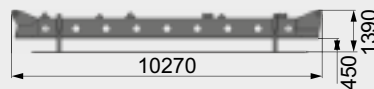
G = 8,8 t B = 2.200 mm



G = 3,3 t B = 1.900 mm

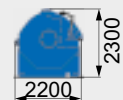


G = 5,4 t B = 1.630 mm



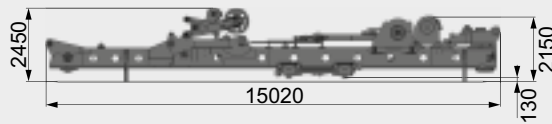
Hauptwinde 500 kN

**G = 10,7 t (mit 140 m Seil)
B = 2.600 mm**



Mastunterteil mit Vario-Mastsegment

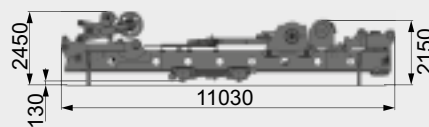
G = 28,4 t B = 2.650 mm



G = 3,4 t B = 1.170 mm

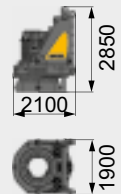


G = 25,0 t B = 2.650 mm



Drehgetriebe

G = 11,0 t B = 1.900 mm



Mastverlängerung 5,6 m

G = 4,0 t B = 1.170 mm



Nackenzylinder

**G = 2 x 2,3 t
B = 400 mm**



Drehgetriebe

**G = 6 bis 8* x 5,0 t
B = 3.450 mm**



* verfahrensabhängig

**International Service Hotline
+800 1000 1200***

**+49 8252 97-2888
BMA-Service@bauer.de**

*toll-free number, where available

24/7



**BAUER Maschinen GmbH
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen
Tel.: +49 8252 97-0
bma@bauer.de
www.bauer.de**

Konstruktionsentwicklungen und Prozessverbesserungen können Aktualisierungen und Änderungen von Spezifikation und Materialien ohne vorherige Ankündigung oder Haftung erforderlich machen. Die Abbildungen enthalten möglicherweise optionale Ausstattung und zeigen nicht alle möglichen Konfigurationen. Diese Angaben und die technischen Daten haben ausschließlich Informationscharakter. Irrtum und Druckfehler vorbehalten.